

Begrüßung durch den Vbst---Leiter

Liebe IPA-Freundinnen und IPA-Freunde,

willkommen auf den Internetseiten der IPA-Verbindungsstelle Bork e.V

Unsere Verbindungsstelle hat ihren Sitz im Landesamt für Ausbildung, Fortbildung und Personalangelegenheiten der Polizei Nordrhein-Westfalen (LAFP NRW) im beschaulichen Ortsteil Bork der Stadt Selm. Die hervorragenden Rahmenbedingungen im LAFP NRW, die viele von Euch schon kennen bzw. nutzen konnten, die vielen internationalen und nationalen Gäste der Behörde und unseres Vereins haben die IPA-Verbindungsstelle Bork e.V. zu einer festen und bekannten Größe innerhalb unserer Freundschaftsorganisation werden lassen.



So war die „IPA-Bork“ nicht nur Gastgeber des Landesdelegiertentages 2010 und der 10. Konferenz der Mittel- und Osteuropäischen Sektionen im September 2009. Auch die Veranstaltungen anlässlich der 60jährigen Bestehen der IPA Deutsche Sektion e.V. und der IPA-Landesgruppe NRW e.V. im Jahr 2015 fanden hauptsächlich hier in Bork statt. Gerne ermöglichen wir aufgrund der oben erwähnten Rahmenbedingungen die Durchführungen von Funktionärstagungen der IPA. Großveranstaltungen wie die jährlichen Maifeiern und die Oktoberfeste sind feste Bestandteile unseres umfangreichen Jahresprogramms.

Im Sommer 2016 besteht die IPA-Verbindungsstelle Bork e.V. 60 Jahre. Diesen Anlass werden wir mit unseren nationalen und internationalen IPA-Freunden im Sommer feiern und legen diese Veranstaltung in die Zeitspanne den VI. Internationalen IPA-Freundschaftstreffens in Bork. Aufgrund der Erfahrungen aus den bisherigen Treffen dieser Art gehen wir von über 200 Teilnehmern aus; beim letzten Freundschaftstreffen kamen unsere Freunde aus 13 Sektionen.

Aber auch die soziale Komponente stellt in unserer Verbindungsstelle eine wichtige dar. Wir sind Anlaufstelle für Pensionäre bzw. ehemalige Bedienstete und wir helfen nicht unwesentlich Menschen, die sich nicht an der Sonnenseite des Lebens befinden; wir unterstützen arme Menschen, insbesondere Kinder in Osteuropa und Ghana. Auf einem Teil des Geländes des LAFP NRW ist nun eine Zeltstadt als Erstaufnahmeeinrichtung für bis zu 1.000 Flüchtlinge erbaut worden. Wir als IPAZweigverein werden uns nicht vor den anfallenden ehrenamtlichen Arbeiten verschließen und im Rahmen unserer Möglichkeiten helfen und unterstützen.

Der Aufwärtstrend unseres Vereins wird auch an der stetig steigenden Mitgliederzahl deutlich. Lagen wir vor nicht langer Zeit noch unter 300, so haben wir die die Anzahl an IPA-Freundinnen und Freunden mehr als verdoppelt.

Blättert ein wenig in unserem Internet-Auftritt, informiert Euch über uns und unsere Aktivitäten, beteiligt Euch weiterhin und zeigt dadurch Eure Verbundenheit zur IPA. Andererseits sind wir dadurch alle auch gefordert, „mit anzupacken“. Dieses wiederum festigt den Zusammenhalt in unserem Freundschaftsverein. Aber scheut Euch auch nicht, um Unterstützung und Hilfen anzufragen.

Es gilt, gewonnene Kontakte und Freundschaften zu pflegen und neue Beziehungen aufzubauen um dadurch den IPA-Gedanken zu praktizieren.

In diesem Sinne: „SERVO PER AMIKECO“

Euer

Konrad